

Übersicht über die Lesetexte

Lesetext	Anzahl an Wörtern	LIX-Wert
Niveau A		
Ein Tag am Meer	137	32
Lügenbolde und Lügenbarone	126	28
Von Comics und Mangas	132	26
Landkarten	99	42
Was ist ein Witz?	113	29
Die Welt der Gummienten	133	44
Im Freibad	101	35
Eine Schule bauen	156	35
Der Luftballon	156	37
Auf dem falschen Fuß erwischt	191	39
Lieblingsmenschen	146	41
Linda Lustig	116	31
Hobbys	157	40
Die Brillenschlange	127	37
Ein Besuch im Kino	147	39
Das Ende des Regenbogens	176	35
Der besondere Topf	143	33
Napo 3	105	36
Das grüne T-Shirt	178	30
Herr Müller im Stress	193	30
Sichtweisen	201	25
Max und Mipo	200	29

Herr Müller im Stress

Herr Müller hat den ganzen Tag zu tun. Er hetzt von Termin zu Termin, muss hier ein Gespräch führen, dort telefonieren, hier an einem Videocall teilnehmen, dort Fragen im Chat beantworten, zwischendurch einige E-Mails verfassen und Unterschriften leisten. Am besten wäre es,

- 5 er würde alles gleichzeitig erledigen, findet sein Chef. So geht es seit mehreren Jahren. Herr Müller ist an sechs Tagen die Woche von morgens bis abends beschäftigt. Zeit zum Essen und Trinken hat er nur wenig. Kurz nach dem Aufstehen hastet er ins Büro.
- 10 Sein Chef wartet dann schon auf ihn. Spät abends schlurft er nach Hause.
- 15 Oft bearbeitet er dann noch Dinge, zu denen er tagsüber nicht gekommen ist. Als Herr Müller seinen Arbeitsvertrag unterschrieben hat, war er mächtig stolz. Immerhin ist seine Firma sehr bekannt und hat einen guten Ruf. Anfangs machte ihm das viele Arbeiten nichts aus. Alles war neu und spannend. Sonntags muss Herr Müller nicht arbeiten.
- 20 Dann denkt er viel nach und merkt, wie müde er mittlerweile geworden ist. An einem dieser Sonntage wird Herr Müller eine wichtige Entscheidung treffen. Er wird das letzte Mal etwas für seine Firma unterschreiben: seine Kündigung.



Wissenswertes über die Pizza

Die Pizza ist ein leckeres Gericht. Sie stammt aus Italien. Frühe Formen der Pizza finden sich bei den Etruskern, einem Volk in Italien, das dort schon vor den alten Römern lebte. Die Etrusker bereiteten Fladenbrote zu und verfeinerten sie mit Kräutern, 5 Olivenöl und anderen heimischen Zutaten. Diese Brote ähnelten der späteren Pizza. Die Pizza, wie wir sie heute kennen, kommt aus der Stadt Neapel. Im Jahr 1889 besuchte eine Königin mit dem Namen Margherita die Stadt am Meer. Sie wollte dort auch das Essen kennenlernen. So machte der Pizzabäcker Raffaele Esposito 10 eine Pizza für sie. Er belegte sie mit Tomaten, Mozzarella und Basilikum – die Farben der italienischen Flagge: Rot, Weiß und Grün! Die Königin fand diese Pizza so lecker, dass sie wollte, dass sie nach ihr benannt wird. So entstand die „Pizza Margherita“! Die Pizza wurde daraufhin in ganz Italien bekannt. Es entwickelten sich 15 verschiedene Rezepte. Zwischen Rom und Neapel gibt es sogar einen kleinen Wettstreit, welche Pizza die bessere ist. Die Neapolitaner behaupten, ihre Pizza ist die beste. Sie ist schön weich und luftig und wird im Holzofen gebacken. Die Römer behaupten, ihre Pizza ist viel besser. Sie ist viel dünner und knuspriger. 20 Doch beide Städte können stolz auf ihre Pizza sein! Mittlerweile ist die Pizza auf der ganzen Welt bekannt und ein sehr beliebtes Essen in vielen Kulturen! Jeder kann die Pizza nach seinem 25 eigenen Geschmack belegen und es gibt sehr viele verschiedene Pizzasorten. Hast du jetzt Lust auf eine Pizza bekommen? „Buon appetito!“ Das ist Italienisch und bedeutet „Guten Appetit!“

